

Groß Strehlig, den 23. Mai 1928

Erscheint jeden **Mittwoch**. Vierteljährlicher Bezugspreis 1,50 Reichsmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 5 Reichspfennige. Inserate werden bis **Dienstag** früh 8 Uhr angenommen.

**Inhalt:** Ausflugscheine bezw. Ausflugskaufel S. 79. — Personalien S. 79. — Kirchenverpachtung S. 79. —

Nach einer zwischen der Deutschen und tschechoslowakischen Regierung getroffenen Vereinbarung, die am 1. 5. d. Js. in Kraft getreten ist, können für den Ausflugsverkehr nach der Tschechoslowakei Ausflugscheine und Ausflugskaufeln durch die Ortspolizeibehörden bezw. durch den Landrat ausgestellt werden.

Die Gültigkeit eines Ausflugscheines bezw. Ausflugskaufel beträgt 1 Woche.

Der Inhaber des Ausflugscheines bezw. Ausflugskaufel ist berechtigt, die deutsch-tschechoslowakische Grenze an den Uebergangsstellen zu überschreiten und sich bis zu 3 Tagen innerhalb des für den kleinen Grenzverkehr vorgesehenen Bezirks des anderen Staates aufzuhalten.

Für die Ausfertigung des Ausflugscheines bezw. der Ausflugskaufel wird eine Gebühr von 0,50 R.-M. erhoben.

Groß Strehlig, den 10. Mai 1928.

Der Landrat.

L. I. 3352.

Der Kreisauschuß hat beschließen, den Rittergutsbesitzer Max Paulsen in Himmelwitz zum Gutsvorsteher und den Amtsvorsteher Suhs ebendasselbst zum Gutsvorsteher-Stellvertreter für die Gutsbezirke Himmelwitz und Gonschirowitz gemäß § 13 Ziff. 4 des Gesetzes über die Regelung verschiedener Punkte des Gemeindeverfassungsrechts vom 27. 12. 1927 zu bestellen.

Groß Strehlig, den 9. Mai 1928.

Der Landrat und Vorsitzende des Kreisauschusses  
K. I. 2321.

## Bekanntmachung!

Die diesjährigen Kirchennutzungen auf den Chausseen des Kreises Groß Strehlig werden in einzelnen Losen in nachstehenden Terminen meistbietend gegen sofortige Barzahlung verpachtet werden und zwar:

**1. am Mittwoch, den 30. Mai 1928 vorm. 9 Uhr**  
in Leschnitz im Stoitz'schen Gasthause.

1. an der Chaussee Niewke—Krapitz, 2. von Salesche über Achinia—Leschnitz bis Deschowitz, 3. Deschowitz Oberwitz, 4. Oberwitz—Ditmuth, 5. Deschowitz—Dombrowka, 6. Groß Strehlig über Salesche bis Ujest, 7. von Ujest bis Mokrolona.

**2. am Freitag, den 1. Juni 1928 vorm. 9 Uhr**  
in Neuborf im Chausseehaus.

1. an der Chaussee Stubendorf—Groß Strehlig—Gr. Plüschitz, 2. Groß Strehlig—Niewke, 3. Groß Strehlig—Zawadzki, 4. Stubendorf—Groß Stein—Gogolin, 5. Groß Strehlig—Kosmierka.

Die Kirchen sind vom Kreise gegen Hagelschaden versichert. Vor der Abgabe der Angebote hat jeder Bieter im Verkaufsstermine eine Pletungskaution **von 100.- RM** zu hinterlegen, die nach erfolgtem Zuschlag auf das abgegebene Angebot angerechnet wird. Die Verkaufsbedingungen werden im Verkaufsstermine bekannt gemacht. Diese können auch vorher im Kreisbureau, bei den Straßenmeistern oder auch in den Terminkalendern eingesehen werden. Die Erteilung des Zuschlages behält sich der Kreisauschuß ausdrücklich vor.

Jedem eine Beschränkung bezüglich der Zulassung hiesiger oder auswärtiger Bächer findet nicht statt.

Groß Strehlig, den 14. Mai 1928.

Der Vorsitzende des Kreisauschusses.  
Werber.

Auf der Gemarung des Gutes Deschowitz werden in der Zeit vom 25. 5. bis zum 1. 7. 1928 Giftböden zur Bertilgung von Raubzeug ausgelegt.

Die Gutsverwaltung Deschowitz.

## Kirchenverpachtung.

Am **Donnerstag, den 31. Mai, vorm. 8 Uhr** findet im Rentamt Zyrowa die Verpachtung unserer Kirchenstrecken Zyrowa, Olescha, Krepma und Stredinow statt. Die Abgabe erfolgt gegen Meistgebot. Kaution 50.- Mk. Bekanntgabe der Bedingungen vor dem Termin.

Güterverwaltung Zyrowa.

## Bekanntmachung.

Der Kaufmann Eduard Eidam, Laßitz, ist wegen fortgesetzter Einkommen- und Umsatzsteuerhinterziehung in den Jahren 1924—1926 gemäß §§ 355, 356, 359 A. O., § 74 R. St. G. durch Strafbefcheid vom 27. 2. 1928 zu 1000 RM. — in Worten: eintaufend Reichsmark — Geldstrafe nebst Straferöffentlichung in der Groß Strehliker Zeitung und im Groß Strehliker Amts- und Kreisblatt auf seine Kosten rechtskräftig verurteilt worden. Kann die Strafe nicht getrieben werden, wird sie in entsprechende Freiheitsstrafe umgewandelt und vollstreckt.

Finanzamt Groß Strehlig.

**Norddeutscher Lloyd**  
**Bremen**  
 Schiffsverbindungen nach  
 Nord-, Mittel- und Süd-  
**AMERIKA**  
 Ostasien/Afrika/Australien  
**CANADA**



Vorzügl. Reisegelegenheiten in allen Klassen auf behaglich ausgestatteten Dampfern. Bequeme Unterbringung. Hervorrag. Verpflegung u. Bedienung.  
**Reisegepäckversicherung**

Kostenlose Auskunft durch alle Vertretungen in Groß-Strehlitz: Georg Hübner, Krakauer Straße 34  
 in Breslau: Norddeutscher Lloyd, Generalagentur Breslau  
 Lloydreisebüro G. m. b. H. Neue Schweidnitzstr. 6 (Allianzhaus).

# Johann Gawlik

Dampfziegelei  
 Sämtliche Baustoffe für Hoch- und Tiefbau  
 ständig am Lager.

**Kraśnow D.-Schl.** bei Woffowsta  
 Mauerziegeln Ziberschwänze Kalk Deckenrohre  
 Hohlsteine Feitziegeln Cement Dachpappe  
 Deckensteine Mulden Gips Isolierpappe  
 Drainageröhre Firzriegeln Teer Klebmasse  
 Kontrippen Träger Fenstersohlbanksteine  
 Tonrohre Eisen Schamottesteine  
 Tonkiesen Nägel Backofenplatten

**Cigaretten, Cigaren, Tabake,  
 Schokoladen, Seifen**  
 en gros en detail

Verkauf an Händler zu Fabrikpreisen.

**Max Ulrich, Groß Strehlitz**

Krakauer Straße 56, neben der Groß Strehlitzer Zeitung.

## Drucksachen

für den behördlichen, Geschäfts- u. Familienbedarf

Kataloge, Prospekte, Rechnungen, Mitteilungen, Briefbogen, Briefumschläge, Plakate usw. — Verlobungs- und Vermählungsanzeigen, Traueranzeigen, Dankfagungen, Einladungen, Besuchskarten liefert bei mäßiger Preisberechnung schnellstens

**Georg Hübner, Buchdruckerei**

Groß Strehlitz

Fernsprecher 17

### 1. Hypotheken

auf Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaften über 50 Morgen u. Neubauten beschaft binnen 14 Tagen ohne Vorschuß.

(Hilfsporto.)

Joh. Schatton, Groß Strehlitz  
 Neuer Ring — Anzeigekröße 2  
 Genent 12.

Am Dienstag, den 29. Mai 1928, nachmittags 1 Uhr findet die  
**Verpachtung der Kirschnutzung**  
 an den Gemeindewegen nach St. Annaberg, Dollna und Kraśnowa meistbietend gegen sofortige Barzahlung im Bienick'schen Gasthause statt.

Freidorf, den 21. Mai 1928.

Der Gemeindevorsteher. Smytalla.

Verantwortlich für den amtlichen Teil Kreisinspektor Widler, für den Inseratenteil Georg Hübner.  
 Druck von Georg Hübner in Groß Strehlitz.